

An welcher Leine hängt meine Gemeinde fest?

Die Leinen, an denen das Schiff Gemeinde hängt und die Ausfahrt verhindern sind die Hindernisse, die das Leben der Gemeinde beeinträchtigen oder sogar behindern.

Kreuzen Sie an: Welche Aussage trifft auf sie persönlich und auf Ihre Gemeinde zu? Kreuzen sie hinter jeder Aussage das Kästchen mit „ja“ an, wenn die Aussage zutrifft oder das Kästchen mit „nein“ an, wenn sie nicht zutrifft. Zählen Sie dann die Kreuze in den beiden Spalten (jeweils A und B) zusammen. Wenn sie mehr als 7 Kreuze in der Spalte A haben ist das ein Hinweis, dass Ihre Gemeinde an dieser Leine hängt. Überprüfen Sie in dem entsprechenden Kapitel, ob das zutrifft und ergreifen Sie dann die entsprechenden, vorgeschlagenen Maßnahmen.

1. Leine: Geistliche Substanz gewinnen	A	B
Ich weiß, was „geistliches Leben“ bedeutet	nein	ja
In unserer Gemeinde ist der Glaube Privatsache	ja	nein
Die Gemeindeglieder bringen die Bibel in den Gottesdienst mit	nein	ja
Ich kenne die Reihenfolge der biblischen Bücher	nein	ja
In meiner Gemeinde bekomme ich Anleitung für die „Stille Zeit“	nein	ja
In meiner Gemeinde wird gelehrt, wie ein christliches Leben praktisch aussieht	nein	ja
Ich kann Stille ertragen	nein	ja
Ich kenne meinen Tauf- und meinen Konfirmandenspruch	nein	ja
Ich bete regelmäßig	nein	ja
Wir beten in unserer Gemeinde miteinander	nein	ja
Ich kenne die Grundaussagen des christlichen Glaubens	nein	ja
Ich habe eine klare Entscheidung für ein Leben als Christ getroffen	nein	ja
In meiner Gemeinde begegne ich Gott	nein	ja
Ich lese regelmäßig in der Bibel	nein	ja

Ergebnis:

Haben Sie mehr als 7 Kreuze in Spalte A gemacht, ist das ein Hinweis, dass es in Ihrer Gemeinde (und vielleicht in Ihrem persönlichen Leben) Defizite im Bereich „geistliches Leben“ geben könnte.

2. Leine: Gemeinde verstehen	A	B
Ich kenne die Geschichte meiner Gemeinde	nein	ja
Ich kenne den Namen meiner Gemeinde	nein	ja
In unserer Gemeinde stecken wir alle unsere Energie in den Gemeindeaufbau	ja	nein
Wir orientieren uns am Vorbild einer anderen Gemeinde	ja	nein
Wenn wir mit dem Gemeindeaufbau fertig sind, werden wir evangelisieren	ja	nein
In unserer Gemeinde gibt es unterschiedliche Vorstellungen über Gemeinde	ja	nein
Formen und Traditionen spielen bei uns eine große Rolle	ja	nein
Wir wissen, wo in unserer Gemeinde die Mitte ist	nein	ja
Ich kenne die Christen in meiner Nachbarschaft	nein	ja
Wir bemühen uns, eine perfekte Gemeinde zu sein	ja	nein
In unserer Gemeinde geht es oft um Erfolg und Leistung	ja	nein
In unserer Gemeinde sind alle gleich	ja	nein
Wir kennen unsere gemeinsame Berufung	nein	ja
Meine Gemeinde ist mir ein Rätsel	nein	ja

Ergebnis:

Wenn Sie mehr als 7 Kreuze in Spalte A gemacht haben ist in Ihrer Gemeinde (und vielleicht bei Ihnen persönlich) die Bedeutung von Gemeinde nicht eindeutig klar.

3. Leine: Ziele finden	A	B
Wir überprüfen regelmäßig, ob wir auf dem richtigen Weg sind	nein	ja
In unserer Gemeinde wird auf die genaue Umsetzung der Ziele geachtet	ja	nein
Wir wissen, was die Hauptsache in unserer Gemeinde ist	nein	ja
In unserer Gemeinde getraut sich niemand eine Entscheidung zu treffen	ja	nein
Was einmal beschlossen ist, wird nicht mehr verändert	ja	nein
Wir möchten es in unserer Gemeinde allen Recht machen	ja	nein
Wir haben keine Angst vor der Zukunft	nein	ja
In unserer Gemeinde gibt es viele Ausschüsse	ja	nein
Wir kümmern uns in unserer Gemeinde gemeinsam um die Zielrichtung	nein	ja
Wir kennen Gottes Auftrag für die Gemeinde	nein	ja
Wir lernen in unserer Gemeinde, indem wir unsere Erfahrungen auswerten	nein	ja
Wenn es nötig ist, werfen wir die bisherigen Pläne über den Haufen	nein	ja
Wir reden in unserer Gemeinde über unsere Erwartungen und Wünsche	nein	ja
Ich kenne mindestens drei Verheißungen Gottes für meine Gemeinde	nein	ja

Ergebnis:

Wenn Sie mehr als 7 Kreuze in Spalte A gemacht haben, sind vermutlich die Ziele Ihrer Gemeinde nicht eindeutig festgelegt und ist es nicht klar, wie Sie mit Zielvorgaben umgehen.

4. Leine: Leitungsprobleme	A	B
Die Rolle des Pfarrers in unserer Gemeinde ist klar definiert	nein	ja
Ich kenne meinen Pfarrer persönlich	nein	ja
Unser Pfarrer darf Fehler machen	nein	ja
Unser Pfarrer ist der geistliche Leiter der Gemeinde	nein	ja
Unser Pfarrer ist konfliktfähig	nein	ja
In unserer Gemeinde gibt es ein starkes Leitungsteam	nein	ja
Unser Pfarrer wird von der Gemeinde unterstützt	nein	ja
Ich bete regelmäßig für meinen Pfarrer	nein	ja
Unser Pfarrer kann zuhören	nein	ja
Ich habe den Eindruck, unser Pfarrer hat eine klare Berufung für seinen Dienst	nein	ja
Unser Pfarrer wird in der Gemeinde geachtet	nein	ja
Das Leitungsteam unserer Gemeinde trifft eindeutige Entscheidungen	nein	ja
Unser Pfarrer kann loben	nein	ja
Die Predigt unseres Pfarrers macht unruhig und fordert heraus	nein	ja

Ergebnis:

Wenn Sie mehr als 7 Kreuze in Spalte A gemacht haben, gibt es in Ihrer Gemeinde ein Leitungsproblem, vermutlich stimmt es in der Beziehung zwischen Pfarrer und Gemeinde nicht.

5. Leine: Mitarbeit	A	B
In unserer Gemeinde hat jeder die Möglichkeit zur Mitarbeit	nein	ja
Es ist bekannt, wo in unserer Gemeinde Mitarbeiter benötigt werden	nein	ja
Mitarbeiter werden nach ihren Gaben und Fähigkeiten eingesetzt	nein	ja
Für jeden Mitarbeiterbereich gibt es verantwortliche Leiter	nein	ja
Mit jedem Mitarbeiter werden regelmäßige Arbeitsgespräche geführt	nein	ja
Mitarbeiter dürfen sich kompetent und verantwortlich einbringen	nein	ja
Vorschläge der Mitarbeiter werden von der Leitung ernst genommen	nein	ja
Jeder Mitarbeiter arbeitet in einem Team mit anderen zusammen	nein	ja
Erfahrene Mitarbeiter unterstützen jüngere Christen und leiten sie an	nein	ja

Mitarbeiter werden von der Gemeindeleitung beauftragt und eingesetzt	nein	ja
Die Gemeindeleitung vertraut ihren Mitarbeitern und traut ihnen viel zu	nein	ja
In unserer Gemeinde gibt es einen regelmäßigen Mitarbeiterkreis	nein	ja
Manche Mitarbeiter halten an ihrem Bereich fest, obwohl sie nicht dafür geeignet sind	ja	nein
Alle Mitarbeiter sind über die Zielrichtung der Gemeinde informiert	nein	ja

Ergebnis:

Wenn Sie mehr als 7 Kreuze in der Spalte A gemacht haben, ist der Bereich „Mitarbeit“ in Ihrer Gemeinde nicht optimal geregelt – vielleicht fehlt es aber auch an *Ihrer* Mitarbeit?

6. Leine: Gemeinde in der Welt	A	B
Wir bleiben in unserer Gemeinde am liebsten unter uns	ja	nein
Wir leben als Gemeinde ganz bewusst in dieser Welt	nein	ja
Wir kennen die Nöte der Menschen in unserer Umgebung	nein	ja
In unserer Gemeinde gibt es viele Berührungspunkte zwischen jung und alt	nein	ja
Jede Generation hat in unserer Gemeinde einen eigenen Platz	nein	ja
Die älteren Gemeindeglieder sind bereit, sich auf Neues einzulassen	nein	ja
Die Jungen in der Gemeinde fragen nach den Erfahrungen der Älteren	nein	ja
Wir sind gewohnt in unserer Gemeinde wirtschaftlich zu handeln	nein	ja
Die Mitglieder unserer Gemeinde sind freigiebig	nein	ja
Wir kümmern uns in unserer Gemeinde um Außenseiter	nein	ja
Als Gemeinde tragen wir Gottes Lebensfülle in die Welt hinein	nein	ja
Wir reden vor den Menschen, die Gott suchen, über unseren Glauben	nein	ja
Unsere Gemeinde nimmt Stellung zu den aktuellen Fragen unserer Zeit	nein	ja
Der Dienst an dieser Welt ist die Aufgabe der ganzen Gemeinde	nein	ja

Ergebnis:

Wenn Sie mehr als 7 Kreuze in der Spalte A gemacht haben schotten sich Ihre Gemeinde wahrscheinlich von der Welt ab und führt ein Eigenleben. Sie ist sich selbst genug.

7. Leine: Wahrhaftigkeit	A	B
In unserer Gemeinde können wir offen über unsere Fehler reden	nein	ja
Wir sind eine perfekte Gemeinde	ja	nein
Wer leben in unserer Gemeinde nach dem Prinzip: richtig ist, was Erfolg hat	ja	nein
Scheitern und Versagen gehören in unserer Gemeinde dazu	nein	ja
Einzelne Mitglieder in unserer Gemeinde werden besonders geehrt	ja	nein
Es gibt in unserer Gemeinde immer wieder die Gelegenheit, Schuld abzuladen	nein	ja
Wenn jemand schuldig wird, ist es Sache der ganzen Gemeinde	nein	ja
Wir gehen dem Leiden bei uns und anderen aus dem Weg	ja	nein
Wir haben Kontakt zu anderen Gemeinden und arbeiten mit ihnen zusammen	nein	ja
Wir rechnen in unserer Gemeinde konkret mit der Wiederkunft Jesu	nein	ja
Ich bin bereit, mich korrigieren zu lassen	nein	ja
Ich nehme Kritik an	nein	ja
Wo etwas zwischen mir und dem anderen steht, spreche ich es an	nein	ja
Es ist mir klar, dass ich einmal vor Gottes Richterstuhl stehe	nein	ja

Ergebnis:

Wenn Sie mehr als 7 Kreuze in der Spalte A gemacht haben ist es in Ihrer Gemeinde wahrscheinlich mit Offenheit und Ehrlichkeit nicht gut bestellt – vielleicht aber gehen auch Sie selbst der Wahrheit aus dem Weg?